

Corona-Leitfaden des DKBC
für die Durchführung des Bundesliga-Spielbetriebes 2020/21
- Anhang zur Sportordnung Teil B + C -

Gültig ab dem **12.08.2020** durch Anordnung des Sportdirektors und durch nachträgliche Genehmigung der Mitglieder bei der Classic Konferenz am 05.09.2020!

Dieser Leitfaden hat Gültigkeit bis von den Behörden die Pandemie als beendet erklärt wird!

Das Corona-Virus sorgt nach wie vor in ganz Deutschland für einen Flickenteppich, was Ordnungen und Vorschriften oder Regeln zur Durchführung von sportlichen Wettbewerben betrifft.

Es gelten also in allen Bundesländern Hygienevorschriften, Abstandsregeln und Konzepte, die einzuhalten sind, in jedem Bundesland vermeintlich unterschiedlich. Auch die Zulassung von Zuschauern ist unterschiedlich geregelt. In manchen Bundesländern sind Zuschauer genehmigt, aber auch hier gelten regional und Sportanlagen bezogen Unterschiede bei Festlegungen zur Anzahl.

Es ist notwendig in den Bundesligen die Spieldurchführung weitestgehend einheitlich und möglichst auf einem Level abzuwickeln – der Leitfaden soll Richtschnur im Sinne des Wortes sein.

I. Aufgaben in Verantwortung der Bundesliga-Teams

1. Alle Bundesligisten erklären – **Termin 28.08.2020 beim Spielleiter vorliegend** – dass auf den Wettkampfbahnen und Anlagen für ihre Heimspiele der Spielbetrieb grundsätzlich möglich ist. Ja / Nein - reicht aus. Lediglich bei „Nein“ ist eine kurze Begründung erwünscht.

2. Für die Umsetzung und Einhaltung aller jeweils aktuellen territorialen Verordnungen, Verfügungen, kommunalen Rundschreiben, städtischen Hinweisen, Konzepten der Vereine u.a., tragen die Heimteams die Verantwortung.

Sie haben bei Bedarf die gegnerischen Teams vor ihrer Anreise selbstständig über Besonderheiten, Einschränkungen und Spezifika zu informieren (beispielsweise über die zugelassene Anzahl an Zuschauern, beschränkte Platzkapazitäten, ob das Duschen eingeschränkt/nicht möglich ist, etc.).

3. In Punktspielen sollen möglichst eigene, persönliche Kugeln benutzt werden.

Unabhängig davon muss das Heimteam genügend farblich unterschiedliche Kugeln auflegen, die (jeweils eine Farbe) vom gleichen Spieler benutzt werden und beim Bahnwechsel von Bahn zu Bahn personenbezogen mitgeführt werden.

Nach jedem Durchgang 120 Wurf sind alle aufgelegten Kugeln zu reinigen bzw. zu desinfizieren.

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49 (0) 79 45 9 42 88 88 +49 (0) 79 45 9 42 88 87

Internet: www.dkbc.de e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Raiffeisenbank Hohenloher Land eG IBAN: DE26 6006 9714 0424 7020 02

eingetragener Verein beim Amtsgericht Stuttgart unter der Nr. VR 580 300

4. Sollte es bei einzelnen Sportlern zu Corona-Infektionen kommen, die zu einer Quarantäneanordnung durch die Behörden führen, rechtfertigen diese nicht automatisch die Absage oder Verlegung von Punktspielen. Die Spielleitung ist darüber sofort zu informieren. Quarantäneauflagen sind durch Vorlage entsprechend testierter behördlicher Zertifikate nachzuweisen. Erforderliche Spielverlegungen werden vom Spielleiter in Absprache mit beiden betroffenen Mannschaften festgelegt bzw. genehmigt.

II. Aufgaben der sportlichen Leitung des DKBC

1. Sollte es zu Spielausfällen infolge Quarantäneanordnungen kommen, die nachzuholen sind, sind Maßnahmen zu treffen, die gewährleisten, solche Spiele möglichst bis vor Absolvierung der letzten beiden Saisonspieltage zu absolvieren.

Der Spielleiter entscheidet in enger Zusammenarbeit mit dem Sportdirektor über Spielabsetzung und terminiert die evtl. Neuansetzung.

2. Sind Spielverlegungen an den letzten beiden Spieltagen notwendig, oder überfällige Spiele erst danach möglich, ist eine Nachholung auch nach Absolvierung des letzten Spieltages erlaubt.

3. Die sportliche Leitung trifft hierzu im Einzelfall gesonderte Regelungen.

III. Saisonabbruch

Da die Corona Entwicklung und evtl. notwendige Maßnahmen über das gesamte Sportjahr hinweg nicht absehbar sind, gibt es hierzu keine feststehenden Planungen.

Bei Bedarf ist in Anlehnung und nach Vorbild des 3-Stufen-Planes 2020 in den zuständigen Gremien zu entscheiden.

Mit sportlichen Grüßen

Gut Holz!


Harald Seitz
Sportdirektor


Michael Hofmann
Vizepräsident